Torrente Compol

Torrente Compol affluente destra

Angelegt: 2026-06-01 10:27:59	**Update:** 2026-06-01 11:42:40	**Druck:** 2026-10-30 07:10:06
Land: Italia / Italy **Region:** Friuli Venezia Giulia **Subregion:** ente di decentramento regionale di Pordenone **Ort:** Cimolais		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a2 IV	**Gesamtzeit:** 7h50
Zustiegszeit: 3h	**Begehungszeit:** 4h15	**Rückwegszeit:** 35min
Einstiegshöhe: 1500m	**Ausstiegshöhe:** 1030m	**Höhendifferenz:** 470m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 52m	**Anzahl Abseiler:** 21
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3 (1)	**Beschreibung:** ★ 3 (1)	**Verankerung:** ★ 2 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x60m
Setzzeug,

Charakteristik:
Lange, wilde und abgelegene Tour mit wenig Gehpassagen und einigen sehr schönen Stellen.
Übernachtungsmöglichkeit in der unbewirtschaftenen Casera Lodina auf 1560m

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Cimolais aus nach Norden ins Tal des Torrente Cimoliana. Nach etwa 2km links vor der Brücke über den Torrente Compol parken. Danach wird die Straße mautpflichtig.

Zustieg:
Vor der Brücke nach links ins Tal des Torrente Compol. Man folgt dem Wanderweg 374 zur Casera Lodina. Zunächst auf einer Forststraße, dann bald auf einen relativ steilen Wanderweg der hoch über der Schlucht in den Talgrund des Torrente Compol führt. Bei einer Wegkreuzung den linken Steig nehmen. Über gewaltige aufgearbeitete Windbrüche und durch Laubwald zu den Wiesenflächen unterhalb der Casera Lodina. Der Jägersteig zur Schlucht zweigt knapp oberhalb einer gefassten Quelle ab. Die Casera Lodina ist eine unbewirtschaftete Hütte mit Holzofen und 6 Schlafplätzen mit Matrazen und würde sich als rustikale Möglichkeit anbieten den Zustieg etwas zu verkürzen.
Kurz durch teilweise freigeschnittene Latschen in eine kleine Scharte, dann querend zu einem trockenen Bachbett und über aufgelassene Weideflächen leicht aufsteigend querend wieder in den Bergwald. Der Steig ist mit relativ vielen Steinmännern markiert und meist einfach zu finden. Unterhalb vom Latschengipfel 'La Brustolada' kommt man aus dem Bergwald heraus ins offene Gelände. Knapp bevor man ein trockenes Bachbett und gleich danach ein wasserführendes Bachbett quert auf Steigspuren waagrecht nach rechts gehen, der Hauptsteig führt halblinks nach oben. Waagrecht durch den Wald auf der anderen Seite, dann aufsteigend über die nächste Wiese bevor man wieder in die Latschen kommt. Auf wenig ausgeschnittenen Steig (aktuell auf etwa 30m Latschenkampf, eine Säge würde hier helfen) zu einem Bachbett und im wieder offenen Gelände kurz absteigen bevor man weiter nach Norden zum Hauptbach absteigen kann. Im Bachbett noch etwa 50hm zu den Beginn der Wasserfälle absteigen.

Tour:
Zunächst dünn gebankter Schichtkalk.
20m abklettern
C 20m Ringhaken links
5m abklettern
C 20m Ringhaken links
C 10m Ringhaken links
C 20m Ringhaken rechts
C 30m Ringhaken links über mehrere Becken, kleiner Seitenbach mündet von rechts mit Wasserfall.
C 25m Ringhaken links über ein Becken
Ab hier massiver, weißer Dolomit
Der Erste Wasserfall wird links umklettert
Beginn einer niedrigen Klamm
C 15m Ringhaken rechts
C 30m Ringhaken links oben
5min abklettern, eventuell könnte man hier in den linken Seitenarm wechseln
C 40m Ringhaken rechts
C 12m Ringhaken links
Seitenbach mündet mit zwei schönen Wasserfällen von links, schöne Klamm
C 25m über ein Becken von Ringhaken links
C 12m von Ringhaken links, kleine Wasserfontäne, eventuell rutschbar
kurz gehen
C 15m von Ringhaken auf Klemmblock rechts
Rechts vom nächsten Klemmblock abklettern
C 52m von Ringhaken links, sehr schöner Wasserfall in ein Hängebecken
C 20m von Ringhaken rechts
Fluchtmöglichkeit rechts, dann wieder Klammig
C 20m von Ringhaken links
C 10m von Ringhaken links
C 12m von Ringhaken rechts
C 15m von Ringhaken links
C 25m von Ringhaken links über zwei Becken (ungut)
1.5m Rutsche
C 10m von Ringhaken links
5min Wandern und Abklettern zum Wanderweg 374

Rückweg:
Über den Wanderweg 374 zurück zum Parkplatz (geringe Gegensteigung) oder noch weiter im Bachbett (eventuell noch eine Einschluchtung?)

Koordinaten:
Canyon Start 46.3232 12.4184
Canyon Ende 46.3208 12.4277
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.3137 12.4444
Übernachtungsmöglichkeit 46.3071 12.4249

Begehungen:

2026-05-30 | Horst Lambauer | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | ≈ Normal | 👍 Begangen
Erstbegehung. Schöne vertikale Schlucht mit Adventure-Charakter.

Erstbegehung: 30.05.2026 durch Horst Lambauer, David Sefaj, Roland Ivenz, Grega Mafi, Georg Buol